



Europa fördert Sachsen.



So organisiere ich erfolgreiche Pressearbeit für mein EU-gefördertes Projekt

Für Verantwortliche in sächsischen Unternehmen, Institutionen und Projekten, die Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) oder dem Europäischen Sozialfonds (ESF) erhalten und mit gezielter Pressearbeit die Medien auf Meilensteine und Erfolge ihrer EU-geförderten Projekte aufmerksam machen wollen.

Inhalt

1. Welche Themen interessieren die Medien in meinem Umfeld? 2

Wir geben Ihnen Tipps, mit welcher Art von Geschichten und bei welchen Anlässen man das Interesse der Medien wecken kann.

2. Auch wir sind interessiert an Ihren persönlichen Geschichten und Projektmeilensteinen! 4

Nutzen Sie die Kanäle der Pressearbeit zu den EU-Strukturfonds im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, um Ihr Projekt bekannt zu machen und Ihre Kommunikationsverpflichtungen einzulösen.

3. Tipps und Hinweise für Projektträger zur Medienarbeit 6

- Nutzen Sie den Leitfaden zu Pressearbeit vom Bundes-ESF
- Wir geben Ihnen Tipps zur Auswahl der geeigneten Kanäle und zum Formulieren von Tweets und Facebook-Posts.
- Muster-Anschreiben für die Presse
- Muster für eine Pressemitteilung
- Logos der EU-Strukturfonds und Leitfäden Kommunikation EFRE und ESF



1. Welche Themen interessieren die Medien in meinem Umfeld?

1.1 So machen Sie Journalistinnen und Journalisten neugierig auf Ihr EU-Strukturfondsprojekt

Die Medienvertreter interessieren sich für Ihr Projekt – die interessanten Geschichten, die Sie zu erzählen haben. Das kann ein besonderer Anlass sein wie eine Eröffnung oder Einweihung, ein Jubiläum, ein persönlicher Werdegang, ein Meilenstein Ihres Projektes oder eine besondere Leistung.

1.2 Wer sind „die Medien“?

Die Lokal- und Regionalberichterstattung ist eine wichtige Säule sowohl für die öffentlich-rechtlichen Sender als auch für die privatwirtschaftlich organisierten tagesaktuellen Medien. Neben dem Mitteldeutschen Rundfunk (MDR) gibt es gedruckte Zeitungen, Anzeigenblätter, Online-Zeitungen, Lokalradios, Lokalfernsehsender, Nachbarschafts-Webseiten und Blogs, die lokale Themen aufgreifen.

1.3 Was fragen sich die Medien?

Stellen Sie sich einen großen Marktplatz in Ihrem Ort vor. Über was werden sich die Menschen dort unterhalten, wenn sie mit anderen ins Gespräch kommen?

- Hast Du schon gehört? XY hat jetzt endlich eine neue Arbeit gefunden.
- Bald macht unser saniertes Kulturtreffpunkt wieder auf.
- Die Schule meiner Tochter ist saniert und bietet ihr jetzt viel bessere Lernbedingungen.
- Der Sohn von XY hat gerade eine Ausbildung angefangen, die für ihn genau das Richtige ist.
- Endlich sind die Bagger weg. Jetzt sind wir hoffentlich sicher vor dem nächsten Hochwasser.
- Hier im Viertel gibt es neuerdings Ansprechpartner für alle Fragen des sozialen Miteinanders.



1.4 Welche Geschichten und Meilensteine kennen Sie?

Hinter all diesen Bemerkungen können die Fördermittel aus den EU-Strukturfonds stecken – und Menschen in Sachsen, die von diesen Fördermitteln profitieren. Helfen Sie den Journalistinnen und Journalisten dabei, diese Menschen kennenzulernen. Menschen, für die die EU-Förderung viel zum Positiven verändert hat, die ihre Erfahrungen an andere weitergeben wollen und die dafür auch ihr Gesicht zeigen.

Informieren Sie die Medien über Meilensteine in Ihrem EU-Strukturfondsprojekt. Das kann der Termin einer Fertigstellung oder einer Eröffnung sein, der Termin für die Markteinführung eines neuen Produkts, ein Kursabschluss oder auch eine runde Zahl von Geförderten oder ein rundes Jubiläum Ihrer Einrichtung.

Journalistinnen und Journalisten interessieren sich für all diese Themen, die die Menschen in ihrem Ort direkt betreffen. Sie recherchieren selbst danach, aber sie nehmen auch Ihre Termine, etwa für ein Pressegespräch vor Ort, in ihre redaktionelle Planung auf.

Im **Leitfaden des Bundes-ESF**, der in dieser Pressemappe verlinkt ist, finden Sie eine genaue Anleitung, wie Sie Medienvertreter auf diese Themen aufmerksam machen.

2. Auch wir sind interessiert an Ihren persönlichen Geschichten und Projektmeilensteinen!

Wir fordern Sie auch auf, die Pressearbeit zu den EU-Strukturfonds im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Kommunikation zu Ihrem Projekt zu nutzen und mit Ihren Geschichten zu unterstützen – nicht zuletzt können Sie damit auch Ihren im Zuwendungsbescheid formulierten Kommunikationspflichten nachkommen. Dafür stehen Ihnen unsere Kommunikationskanäle zur Verfügung. Dazu gehören:

- **Magazin EU-Zeit:**

Getreu unserem Motto „Europa fördert Sachsen“ stehen hier die Menschen im Mittelpunkt, die von der EU-Strukturfondsförderung profitieren. Aber auch das Wie und Warum der Förderung wird in der zwei Mal im Jahr erscheinenden Zeitschrift erläutert, die an zahlreiche Institutionen in Politik und Verwaltung verschickt und in zahlreichen öffentlichen Einrichtungen ausgelegt wird.





- **Facebook-Seite „EU fördert Sachsen“**

@EUfoerdertSachsen: Hier sind die EU-Strukturfonds in Sachsen mit den geförderten Projekten vernetzt, hier finden Sie mehr anschauliche Geschichten rund um die EU-Strukturfonds! Wir berichten in eigenen Posts aus der aktuellen Förderpraxis und teilen Posts von geförderten Projekten und anderen Partnern. Alle geförderten Projekte, die über eine eigene Facebook-Seite verfügen, können gerne dieses Netzwerk bereichern (teilen, liken, posten) – egal, ob von privaten Facebookseiten aus oder über die Facebook-Seite eines Unternehmens oder Projektträgers. Lassen Sie sich inspirieren! **Machen Sie mit!**



- **Medienarbeit:**

Bei verschiedenen aktuellen Anlässen laden wir Medienvertreter dazu ein, über Menschen oder Projekte zu berichten, die von der Förderung durch die EU-Strukturfonds in Sachsen profitieren. Gefragt sind hier besonders anschauliche und interessante Geschichten. Regelmäßig verschicken wir Infos zu geförderten Projekten und zu möglichen interessanten „Geschichten“ sowie Infos zu aktuellen Anlässen an Medienvertreter.

- **So sind Sie dabei:**

- Gibt es in Ihrem EU-Projekt Menschen, für die die EU-Förderung viel zum Positiven verändert hat und die ihre Erfahrungen an andere Menschen weitergeben möchten?
- Steht in Ihrem EU-Projekt ein Meilenstein bevor (Fertigstellung, Eröffnung, Markteinführung, Kursabschluss, runde Zahl von Geförderten, Jubiläum), der Anlass für einen Medienbericht sein könnte?
- Dann informieren Sie uns bei bevorstehenden Terminen rechtzeitig. Wir freuen uns auf Ihre Mail oder Ihren Anruf. Wir prüfen Ihre Anregung und greifen sie dann gern in unserer Kommunikationsarbeit auf.



Kontakt:
Verwaltungsbehörde EFRE Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit Und Verkehr
Wilhelm-Buck-Straße 2 | 01097 Dresden

Andrea Decker
Referentin Öffentlichkeitsarbeit EFRE
Referat 55 | Verwaltungsbehörde EFRE
Tel.: +49 351 564-8555
Andrea.Decker@smwa.sachsen.de

Matthias Vorhauer
Referent Öffentlichkeitsarbeit ESF
Referat 23 | Verwaltungsbehörde ESF
Tel.: +49 351 564-8236
Matthias.Vorhauer@smwa.sachsen.de

3. Tipps und Hinweise für Projektträger zur Medienarbeit

3.1 Leitfaden Pressearbeit des ESF Deutschland

Dieser Leitfaden ist zwar bundesweit auf ESF-Projekte zugeschnitten. Alle Inhalte sind aber auch gut für die regionale Pressearbeit für EU-Strukturfondsprojekte in Sachsen verwendbar und auf EFRE-Projekte übertragbar.

- **Download:** www.esf.de/portal/SharedDocs/PDFs/DE/Publikationen/leitfaden_pressearbeit.pdf?__blob=publicationFile&v=1





3.2 Wie finde ich für mein Unternehmen den richtigen Social-Media-Kanal?

So erzählen Sie im Netz spannende Geschichten über Ihr EU-Strukturfondsprojekt

▪ Welcher ist der richtige Kanal?

Hat Ihre Firma oder Ihr Projekt schon eine Facebook-Seite oder ein Twitter-Profil? Soziale Medien sind ein gutes Hilfsmittel, um sich ins Gespräch zu bringen. Sie haben kein Profil? Eventuell ist eine übergeordnete Institution, etwa der Förderverein oder Ihre Kommune, auf Facebook oder Twitter vertreten? Fragen Sie nach, ob Sie den Kanal für Ihre Geschichten über die EU-Strukturfonds mitnutzen dürfen.

▪ Wen will ich ansprechen?

Auf Facebook erzielen Sie die größte Reichweite. Dort sind Unternehmen, Vereine, Selbstständige sowie politische Institutionen gleichermaßen vertreten. Auch die Europäischen Strukturfonds ESF und EFRE. Mit dem Kurznachrichtendienst Twitter erreichen Sie vor allem Pressevertreter schnell und unkompliziert. Über sogenannte „Tweets“ lassen sich relevante Neuigkeiten schnell an viele Nutzer verbreiten.

▪ Was interessiert die Nutzer?

Bevor Sie loslegen, machen Sie sich zunächst Gedanken über die passende Strategie:

Überlegen Sie sich einen groben Regieplan, der aufzeigt, wie Sie die Erfolgsgeschichte Ihres Förderprojektes erzählen. Oft eignen sich besondere Meilensteine für kurze Posts. Schreiben Sie aber nicht zu viel! **Mehr als 800 Zeichen sollte kein Post haben.**

Sie wollen Ihr EU-Strukturfondsprojekt auch über Twitter präsentieren? Mehr als ein Smartphone oder Tablet brauchen Sie nicht. Beachten Sie, dass Ihnen Twitter maximal 280 Zeichen pro Tweet erlaubt. Nutzen Sie kurze, prägnante Botschaften. Setzen Sie Hashtags vor besondere Schlagworte: **#ESF, #EFRE, #Europa, #Sachsen** – jeder Hashtag ordnet Ihre Tweets bestimmten Themen zu.

Für Facebook und Twitter gilt: Reagieren Sie auf Fragen und nützliche Anregungen Ihrer Follower!



- **Sollte ich Bilder hinzufügen?**

Ein gelungenes Bild sagt mehr als tausend Worte. Seien Sie kreativ und geben Ihrer Firma, Ihrem Verein oder Ihrer Kommune ein Gesicht. Suchen Sie nach ungewöhnlichen, interessanten Motiven für Ihre Geschichte. Oft sind es vor allem Menschen, die von den regionalen Förderprojekten profitieren. Holen Sie sich unbedingt die Einverständniserklärung von den abgelichteten Personen ein. Denken Sie bei allen Social-Media-Beiträgen immer erst an Ihre Zielgruppe. Wen wollen Sie ansprechen? Was sind die zentralen Botschaften? Und nicht vergessen: In der Kürze liegt die Würze! Im Infoblatt „Themenfindung“, der Teil dieser Pressemappe ist, finden Sie weitere Tipps und Beispiele, mit welcher Art von Geschichten und bei welchen Anlässen man das Interesse der Medien wecken kann.

Vernetzen Sie Ihre Facebook-Seite mit der Seite „EU fördert Sachsen“ (@EUfoerdertSachsen)



▪ **Musteranschreiben E-Mail / Brief**

Hier finden Sie ein Musteranschreiben für eine E-Mail zur Kontaktaufnahme mit Journalist/inn/en und Redaktionen:

[Betreffzeile:] Pressetermin: [Anlass], [Ort], [Zeit]

Sehr geehrter Herr / Frau Mustermann¹,
wir laden Sie herzlich zu einem Pressetermin/einer Pressekonferenz/zur Berichterstattung ein.

Thema: [Ihr Thema/Anlass in einer Schlagzeile]
Ort: Mustermann GmbH, Akazienweg 1, 09000 Musterhausen
Zeit: Mittwoch, 19. September 2018, 10 Uhr

[Nun folgt ein ausformulierter Text. Er beginnt mit einem aktuellen Aufhänger², stellt Ihr Thema³ im Kern vor und benennt die positiven Auswirkungen⁴ des Projekts auf die Menschen in Sachsen. Auch die Höhe der Förderung durch den ESF bzw. den EFRE wird erwähnt.]

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:
[Geschäftsführerin/Verbandsrepräsentantin]
[Projektleiter/Sozialarbeiter/Kursteilnehmer/Mitarbeiter]

Der Termin ist auch für die Video- und Fotoberichterstattung interessant. Möchten Sie ein exklusives Interview oder interessiert Sie ein Aspekt ganz besonders? Gerne gehen wir auf Ihre Wünsche ein. Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr. Bitte geben Sie uns per E-Mail [Adresse angeben] oder Telefon [Telefonnummer angeben] vorher Bescheid, ob Sie teilnehmen können.

Im Mailanhang⁵ befindet sich als PDF-Dokument:
Infolyer [zum Thema XY] / Infobroschüre [zum Thema XY]
Weitere Informationen finden Sie im Internet: [Webseitenadresse 1] / [Webseitenadresse 2]

Mit freundlichen Grüßen,
[Ihr Name]
[Ihr Mailabbinder]



■ **Erläuterungen**

- ¹ Wenn möglich, immer an eine konkrete Person adressieren, die Sie recherchiert haben.
- ² Anlass kann die Fertigstellung eines Prototypen oder die Markteinführung eines neuen Produkts sein, ebenso eine Eröffnung, ein erfolgreicher Kursabschluss oder auch die runde Zahl von Geförderten oder ein rundes Jubiläum Ihrer Einrichtung.
- ³ Was machen Sie in dem EU-Strukturfondsprojekt? Was war ihr Ziel? Was haben Sie erreicht?
- ⁴ Wie profitieren die Teilnehmer/innen, Projektmitarbeiter/innen ganz konkret? Welche Perspektiven eröffnet das?
- ⁵ Wenn möglich, arbeiten Sie aus Gründen der IT-Sicherheit ohne Mailanhang, sondern verweisen zur Vorabinformation besser auf Internetseiten.



3.3 Muster Pressemitteilung

Überschrift1)
Untertitel2)

[erster Absatz mit Fließtext³]

[Name und Funktion des/der ersten Projektmitarbeiter/in]:

[hier ein aussagekräftiges Zitat⁴ in Anführungsstrichen einfügen]

[Name und Funktion des/der zweiten Projektmitarbeiter/in]: [hier ein aussagekräftiges Zitat in Anführungsstrichen einfügen, das einen zweiten wichtigen Punkt erläutert]

[zweiter Absatz mit Fließtext, ggf. Aufzählungen⁵]

Fotos in druckfähiger Auflösung können Sie sich unter diesem Link⁶ herunterladen:
[Hyperlink einfügen]

Fotonachweis: [Projektname einfügen]_1: Herbert Müller, Angelika Meier,
Anna Ehrlich (v.l.n.r.), Foto: Bernd Schmidt, Mustermann GmbH

[Projektname einfügen]_2: Der Prototyp der Mustermaschine, Foto: Bernd Schmidt,
Mustermann GmbH

[ESF-Basisinfo⁷] Sachsen erhält in den Jahren 2014 bis 2020 rund 2,8 Milliarden Euro aus den Strukturfonds der Europäischen Union, davon etwa 663 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF). Mit dem ESF investiert Sachsen in Bildung, Aus- und Berufsbildung, eine nachhaltige und hochwertige Beschäftigung sowie in soziale Inklusion und die Bekämpfung von Armut und Diskriminierung.

[EFRE-Basisinfo⁷] Sachsen erhält in den Jahren 2014 bis 2020 rund 2,8 Milliarden Euro aus den Strukturfonds der Europäischen Union, davon etwa 2,1 Milliarden Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). Die EFRE-Gelder nutzt Sachsen, um sächsische Betriebe wettbewerbsfähig zu machen und wirtschaftliche Innovationen und Forschungsprojekte voranzutreiben. Zudem helfen die Fördergelder bei Klimaschutz, Hochwasserschutz und nachhaltiger Stadtentwicklung.



■ **Erläuterungen:**

- ¹ Die Überschrift bringt den Anlass auf den Punkt.
- ² Der Untertitel konkretisiert die Aussage der Überschrift.
- ³ Wichtigste Infos kommen zuerst und beantworten die W-Fragen: Wer? Was? Wann? Wo? Wie? Warum?
- ⁴ Zitate einbinden, die die Presse übernehmen kann. Die Zitate können Bestandteil des Fließtextes sein oder auch optisch als eigene Absätze herausgehoben werden.
- ⁵ Inhalte in Absätze und mit Zwischenüberschriften gliedern, Detail- und Hintergrundinfos an späterer Stelle und nach Wichtigkeit ordnen.
- ⁶ Bitte Fotos in der druckfähigen Auflösung 300 dpi (angegeben in den „Eigenschaften“ der Bilddatei) per Downloadlink (es gibt kostenfreie Programme im Internet) zur Verfügung stellen.
- ⁷ Die Pressemitteilung mit dem Info-Absatz zum entsprechenden EU-Strukturfonds abschließen.

3.4 Logos und Leitfäden der EU-Strukturfonds

Die Logos der EU-Strukturfonds ESF und EFRE in Sachsen sowie die Leitfäden für die Erfüllung der Kommunikationsverpflichtungen können Sie herunterladen unter: www.strukturfonds.sachsen.de